

www.e-rara.ch

[Neujahrsblatt der Constaffler und Feuerwerker im Zeughaus]

Von verschiedenen Ursachen der Fehl-Schüsse aus den Stücken, und wie selbige zuverbessern

Bullinger, Johann Balthasar

Zürich, 1776

Zentralbibliothek Zürich

Shelf Mark: KK 179: 89

Persistent Link: <http://dx.doi.org/10.3931/e-rara-65419>

www.e-rara.ch

Die Plattform e-rara.ch macht die in Schweizer Bibliotheken vorhandenen Drucke online verfügbar. Das Spektrum reicht von Büchern über Karten bis zu illustrierten Materialien – von den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

e-rara.ch provides online access to rare books available in Swiss libraries. The holdings extend from books and maps to illustrated material – from the beginnings of printing to the 20th century.

e-rara.ch met en ligne des reproductions numériques d'imprimés conservés dans les bibliothèques de Suisse. L'éventail va des livres aux documents iconographiques en passant par les cartes – des débuts de l'imprimerie jusqu'au 20e siècle.

e-rara.ch mette a disposizione in rete le edizioni antiche conservate nelle biblioteche svizzere. La collezione comprende libri, carte geografiche e materiale illustrato che risalgono agli inizi della tipografia fino ad arrivare al XX secolo.

Nutzungsbedingungen Dieses Digitalisat kann kostenfrei heruntergeladen werden. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind individuell zu jedem Dokument in den Titelnformationen angegeben. Für weitere Informationen siehe auch [Link]

Terms of Use This digital copy can be downloaded free of charge. The type of licensing and the terms of use are indicated in the title information for each document individually. For further information please refer to the terms of use on [Link]

Conditions d'utilisation Ce document numérique peut être téléchargé gratuitement. Son statut juridique et ses conditions d'utilisation sont précisés dans sa notice détaillée. Pour de plus amples informations, voir [Link]

Condizioni di utilizzo Questo documento può essere scaricato gratuitamente. Il tipo di licenza e le condizioni di utilizzo sono indicate nella notizia bibliografica del singolo documento. Per ulteriori informazioni vedi anche [Link]

Von verschiedenen Ursachen der Fehl-Schüsse aus den Stücken, und wie selbige zu verbessern.



Vorbericht.

Mit einer gezogenen Flinte, welche gedräng geladen, u. die bleijerne Kugel in den Zug, ohne Spielung zu haben, eingedrückt wird, kan gewisser geschossen werden als mit Stücken, wobey so viele Hindernisse vorkömen, die alle schwerlich könen gehoben werden.

Die Fünf und Fünfzigste Aufgabe.

Die Fehl-Schüsse so viel möglich zu verbessern.

I. Wenn die Kugeln zu viel Spielung haben, daß die Schüsse entweder zu hoch oder zu tieff, bald rechts bald links gehen, so ladet selbige in ausgedrechselte hölzerne Pfropfen, wie in dem Neujahr-Kupfer von 1762. gezeiget worden, Es könen alsdan die Kugeln bey dem Loskschießen nicht hin u. her in dem Stück anprellen.

II. Wenn an einem Stück die Schildzapfe zu weit hinten

angesezt worden, daß selbiges vorläufig ist, u. nicht fest auf dem Keil lieget, solglichen bey dem Loskbrennen in die Höhe springt, So kan eine Bombe oder Stein an den Trauben angehänget werden.

III. Wenn die Schildzapfe in ihrem Lager Spielung haben, so wird im Richten des Stücks der eine Schildzapfe anliegen, der andere aber nicht, u. im Loskbrennen ist, wenn das Stück auf derjenigen Seite einen Stoß bekömen,

wo der Schildzapfe anliegt, So auch wenn die Räder an der Achse zu viel oder ungleiche Spielung haben, u. das eine leichter gehet als das andere, Müßen sie hinten gegen die Lavele geschoben werden, damit beyde an der Achse gleich anstehen, Die Schildzapfe aber solen mit Fils oder Leder gefüttert werden.

IV. Wenn auf der einen oder andern Seite etwas auf

dem Boden lieget, so das Stück am zurücklaufen hindert, so müßen Steine oder anders, was auf der Batterie im Wege lieget, weggeräumt, u. die Räder so gestellt werden, daß nicht die Nägel, sondern die glatte Schiene auf den Boden zu stehen kömen.

V. Als die vornehmste Ursache ungewisser Schüsse, V. Als die vornehmste Ursache ungewisser Schüsse, wenn das Stück einen krümmen Kern oder Kaliber hat, Mit einem solchen Stück ist es unmöglich einen sichern u. gewissen Schuß zu thun, Doch wird man etwas gewisser schießen, wenn die Kugel in einen hölzernen Pfropfen geladen wird.

Es giebt noch mehrere Ursachen der Fehl-Schüsse, welche aber ein erfahrener Constabler durch vernünftige Überlegung selbst wird zu verbessern können.

Herausgegeben von der Gesellschaft der Constabler u. Feuer-Merker in Zürich auf das Neue Jahr 1776.

J. B. Mullinger f.

